



Rhein-Kreis Neuss  
Der Landrat

*Kopie*



Kreishaus Grevenbroich  
Lindenstr. 2-16  
D-41515 Grevenbroich  
Telefonzentralen  
Neuss 02131 928 - 0  
Grevenbroich 02181 601 - 0  
Fax 02181 601 - 1198  
kreis.neuss@rhein-kreis-neuss.de  
www.rhein-kreis-neuss.de

Arbeitsgemeinschaft der Freien  
Wohlfahrtsverbände im Rhein-Kreis Neuss c/o  
Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Neuss e.V.  
Bülent Öztas  
Schwannstraße 6  
41460 Neuss

Nachrichtlich:  
Herrn Kreisdirektor Brügge

Grevenbroich,  
den 23. November 2015

**Amt**  
53.7  
Gesundheitsplanung und  
Gesundheitsförderung /  
**Gebäude**  
Villa Walraf  
Lindenstraße 16  
41515 Grevenbroich  
**Auskunft erteilt**  
Frau Diewald  
**Etage / Zimmer**  
1/11  
**Telefon**  
02181 / 601 - 53 33  
**Telefax**  
02181 / 601 - 853 33  
**E-Mail**  
[valeria.diewald@rhein-kreis-neuss.de](mailto:valeria.diewald@rhein-kreis-neuss.de)  
**Bankverbindung**  
Sparkasse Neuss  
Konto 120 600  
BLZ 305 500 00  
**IBAN:** DE17 3055 0000  
00001206 00  
**BIC:** WELA DE DN  
ngen

## Psychotherapeutische Behandlung von Flüchtlingen

Sehr geehrter Herr Öztas,

im Sozial- und Gesundheitsausschuss des Kreistages Rhein-Kreis Neuss wurde in der Sitzung am 03.09.2015 auch über die Flüchtlinge gesprochen, welche im Rahmen der Amtshilfe durch verschiedene Städte im Rhein-Kreis Neuss aufgenommen werden.

Dabei zeigte sich die Kreistagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen besorgt, dass die traumatisierten Flüchtlinge keine ausreichende psychotherapeutische Versorgung erhalten. Landrat Petruschke hat daraufhin die in der Angelegenheit fachlich zuständigen Landesministerien um Stellungnahme gebeten. In ihrer Antwort kündigt Gesundheitsministerin Barbara Steffens nun an, alle Akteure und Akteurinnen zum Thema „Versorgung traumatisierter Flüchtlinge“ einzuladen, um gemeinsam Lösungsstrategien zu entwickeln, um Versorgungsengpässe zu mindern und mittel- und langfristig die psychotherapeutische Versorgung von Flüchtlingen sicherzustellen.

Die Akteure im Rhein-Kreis Neuss – und damit auch Sie, - sind aufgefordert und gebeten, sich aktiv an der Problemlösung zu beteiligen.

Die Kopie des Schriftwechsels habe ich beigelegt. Ihren Vorschlägen und Ideen sehe ich mit Interesse entgegen.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag

Karsten Mankowsky  
Umwelt- und Gesundheitsdezernent

### Anlagen

Schreiben an das Ministerium für Inneres und Kommunales NRW

Schreiben an das Ministerium für Gesundheit, Emanzipation, Pflege und Alter NRW

Antwort des Ministeriums für Gesundheit, Emanzipation, Pflege und Alter